

TRAINERINNEN UND TRAINER und ihre Schwerpunkte

Dr. Gisela Wachinger

Diplom Biologin, Wirtschaftsmediatorin (DGMW)

Ausbilderin Mediation (BM)

www.wachinger-pro-re.de

- Umweltkonflikte
- Biodiversität und Klimawandel
- Mehrparteien-Mediation
- Planungsverfahren

Uta Altendorf-Bayha

Diplom Kauffrau, Wirtschaftsmediatorin (DGMW)

Ausbilderin Mediation (DGMW)

www.buero-trialog.de

- Wirtschaftskonflikte
- Mehrparteien-Mediation
- Teamentwicklung

Prof. Dr. Roland Fritz

Präsident des VG a. D., Rechtsanwalt

Master of Arts

www.adribo.com

- Mediationsrecht
- Verwaltungs- und Planungsverfahren
- Mediation

LEITUNG



Dr. Gisela Wachinger

Ausbilderin Bundesverband Mediation

pro re, Partizipation und Mediation

Bubenhaldenstraße 35, 70469 Stuttgart

Telefon: 0711-8106404

Telefax: 0711-8106405

wachinger@wachinger-pro-re.de

www.wachinger-pro-re.de

ORT

Stuttgart, Cielo, Dornhaldenstraße 10,
oder Bubenhaldenstr.35, 70469 Stuttgart
(auf Anfrage auch in Starnberg)

TERMINE

Die Module finden als fünf
Blockveranstaltungen von je drei Tagen statt,
jeweils von 9.00h bis 18.00h

KOSTEN

Die Ausbildung (15 Tage) kostet

2300,- € inkl. 19% Mehrwertsteuer.

Darin enthalten sind 120 Stunden Training in
kleinen Gruppen in 5 Präsenz-Modulen, sowie
20 Stunden Anleitung zur Eigenarbeit,
ausführliche Skripte mit Theorie, Checklisten
und Übungsanleitungen. Es werden vier ermäßigte
Plätze für Studierende angeboten
Zusätzlich wird ein Beitrag für Raumkosten
und Pausenverpflegung **von 300,- € bis 500,- €**
inkl. 19% Mehrwertsteuer für alle fünf Module der
Ausbildung erhoben, der sich nach dem Ort richtet.
An- und Abreise,
sowie eventuell Übernachtungskosten
sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

VERANSTALTER

pro re, Partizipation und Mediation, Stuttgart.

Je nach Teilnehmerzahl und Inhalten werden die
Module jeweils von 1 oder 2 TrainerInnen geleitet.

ANMELDUNG

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per
Post, Fax, oder E-Mail an:
wachinger@wachinger-pro-re.de
bis zum 30. April 2019.

INFORMATIONEN

Gerne rufen Sie jederzeit an unter 0176-48844169

Ausbildung

Mediation in Naturschutz und Planung



140 Stunden in 5 Modulen

2019-2020

Zertifizierung

Naturschutz ist mit den unterschiedlichsten Interessen verbunden. Wie stark der Ausgleich zwischen diesen Interessen die tägliche Arbeit bestimmt, und wie die Emotionen oft auch das sachliche Ergebnis im Naturschutz beeinflussen können, wissen alle, die sich in Fachbehörden, in Verbänden und Vereinen oder privat engagieren. Die Vorgehensweise der Mediation bietet hier eine Möglichkeit, Menschen im Konflikt zu einer einvernehmlichen Lösung zu begleiten.

Konflikte im Zusammenhang mit Naturschutz, Klimaschutz, Energiewende und Planungsverfahren haben einige Besonderheiten: Es sind meist mehrere Interessengruppen mit Vertretern, die nicht nur für sich persönlich, sondern für eine ganze Gruppe sprechen. Oft kochen die Emotionen besonders hoch, weil „Natur“ alle angeht. Und wie stellt man in der Mediation sicher, dass die behördliche Verantwortung im Naturschutz nicht unter den Tisch fällt, dass „Natur“ eine Lobby hat, dass es nicht nur um finanziellen Ausgleich geht? Diese Fragen werden in der Ausbildung „Mediation in Naturschutz und Planung“ des Büros **pro re** – Partizipation und Mediation, beantwortet. Sie richtet sich an Fachleute im Naturschutz, die vertieft in die Mediation einsteigen möchten. Die Teilnehmenden lernen Gesprächstechniken kennen und üben die Mediation in allen Phasen mit zwei und mehr Parteien. Die Ausbildung richtet sich nach den Standards des Mediationsgesetzes und des Bundesverbandes Mediation.

ZIELGRUPPE

Personen, die in der Fachverwaltung und in Kommunen tätig sind, Vertreterinnen und Vertreter von Energie- und Umweltverbänden und von Bürgerinitiativen, und alle Interessierte, die bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben.

MODULE MEDIATION IN NATURSCHUTZ UND PLANUNG

Modul 1:
**Einführung in die Mediation,
Konfliktanalyse,
Grundlagen Kommunikationstechniken,
Phasen 0 und 1**

Do, 25.7. bis Sa, 27.7.2019

Modul 2:
**Mediation mit zwei Konfliktparteien,
Emotionen in der Mediation,
Phasen 2 und 3**

Do, 26.9. bis Sa, 28.9.2019

Modul 3:
**Einzelgespräche
Lösungsfindung in der Mediation,
Haltung der Mediatorin/des Mediators,
Phasen 3 und 4**

Do, 12.12. bis Sa, 14.12.2019

Modul 4:
**Recht der Mediation
Recht in der Mediation
Mediation von großen Gruppen,
Partizipation**

Januar 2020, wird noch vereinbart

Modul 5:
**Sonderformen der Mediation,
Eskalation,
Praktische Prüfung**

Februar/März 2020, wird noch vereinbart

Zusatzmodul:
**Supervision im Anschluss an eine
durchgeführte Mediation**

Einzel-supervision eines eigenen Falles, Termine und Kosten werden noch vereinbart.

LEHRMETHODEN

- Praxisnah
- Aufbauend auf der Berufserfahrung der Teilnehmenden
- Übung der Gesprächstechniken
- Rollenspiele Phasen der Mediation
- Erfahrungsberichte und Übungen an Szenarien aus Mediationsfällen der Trainerinnen und Trainer
- Theoretischer Hintergrund in Kurzvorträgen und Skripten
- Persönliche Rückmeldungen zu allen Übungen
- Gemeinsame Konzeption von Mediationsverfahren zu mitgebrachten Konfliktfällen der Teilnehmenden
- Praktische Tipps, mit denen Sie vom ersten Modul an das Gelernte in Ihrem Berufsalltag umsetzen können.

WICHTIG:

Die Ausbildung findet ab mindestens 8 und mit höchstens 18 Teilnehmenden statt. Die Basisausbildung umfasst 140 Stunden nach den Vorgaben des Mediationsgesetzes und des Bundesverbandes Mediation. Die Inhalte entsprechen der **Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren, § 2, des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz vom 1.9.2016**. Nach erfolgreicher Absolvierung der fünf Module der Ausbildung folgt die Mediation eines selbst eingebrachten Falles. Dieser kann dann in dem Zusatzmodul „Supervision“ besprochen werden, die Teilnehmenden können sich dann „**zertifizierte/r Mediatorin/Mediator**“ nennen.